Heckel, Martin; Heidelberger Akademie der Wissenschaften / Philosophisch-Historische Klasse [Hrsg.]: Sitzungsberichte der Heidelberger Akademie der Wissenschaften, Philosophisch-Historische Klasse (1995, 3. Abhandlung): Die deutsche Einheit als Verfassungsfrage: wo war das Volk? ; vorgetragen am 11. Februar 1995
Heidelberg: Univ.-Verl. Winter, 1995 Seite 6

4. Im Westen kein konstituierender Akt für die deutsche Einigung
a) Berechtigte Frage nach der Verfassunggebenden Gewalt ... 20
b) Vollzug des Wiedervereinigungsgebotes ... 21
c) Entscheidung des Verfassunggebers ... 22

III. *Zum Verständnis der „Verfassunggebenden Gewalt"* ... 23

1. Begriff
a) Normwille der Staatsnation ... 23
b) Originäre Natur ... 23
c) Selbstbindung des Volkes ... 24
d) Verfassunggebende und verfaßte Gewalt ... 24

2. Funktionen
a) Schaffung der Verfassung: politische Entscheidung für normative Dauergeltung ... 24
b) Legitimierung der Verfassung: Das Volk als permanenter Verfassungsträger, nicht nur sporadischer Verfassunggeber. Paradoxie der Verfassunggebenden Gewalt ... 25
c) Beseitigung der Verfassung als Normgeschehen ... 27

3. Situationsbezogenheit
a) In der Revolution: Kampfinstrument gegen die bisher geltende Verfassung ... 27
b) In der politischen Normalsituation: Bekräftigung und Erneuerung der geltenden Verfassung ... 28
c) Keine Volksabstimmung nach dem Ende der deutschen Revolution ... 29

4. Formen
a) Volk als unorganisierte „Gesellschaft" ... 30
b) Die Organisation der Verfassunggebenden Gewalt: Initiative und Verfahren ... 31
c) Einwände gegen Verfassunggebung nur durch Volksentscheid ... 31
d) Unverzichtbarkeit repräsentativer Verfassunggebungsformen ... 31

UNIVERSITÄTS-BIBLIOTHEK HEIDELBERG
http://digi.hadw-bw.de/view/sbhadwphkl_1995_3/0008
© Heidelberger Akademie der Wissenschaften
HEIDELBERGER AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN